



**RARITÄTEN
GÄRTNEREI
SCHWARZACH**
BIOLOGISCHER GARTENBAU SEIT 1983



Am See 9 • 97359 Schwarzach am Main
info@gaertneri-schwarzach.de
www.gaertneri-schwarzach.de
gaertneri.schwarzach
09324 - 1030

BIO-GEHÖLZE, OBST, BEEREN UND ERDBEEREN



DE-ÖKO-037
DEUTSCHE
LANDWIRTSCHAFT



Unser vollständiges Sortiment steht nicht das ganze Jahr über zur Verfügung, doch der ideale Zeitpunkt für einen Besuch in unserer Gärtnerei oder Bestellung mit der größten Auswahl ist Ende April bis Mai. Zudem erweitern wir kontinuierlich unser Angebot durch Experimente und neue Sorten. Daher lohnt es sich, regelmäßig vorbeizuschauen. **Die Preise gelten für den Direktverkauf in der Gärtnerei. Wir versenden unsere Pflanzen deutschlandweit (solange der Vorrat reicht) und Bestellungen nehmen wir gerne per E-Mail entgegen: info@gaertneri-schwarzach.de. Hinzu kommen die Versandkosten (6,90 EUR) und eine Verpackungspauschale/Pflanze (+0,50 EUR)**

SORTE	BOT. NAME	BESCHREIBUNG	PREIS
Brombeere 'Black Satin'	Beerenobst Rubus fruticosus 'Black Satin'	Die Brombeere blüht und fruchtet an Vorjahresruten. Mit einer Wuchsbreite von 100-150 cm und einer Höhe von 120-150 cm ist sie auch als Kübelpflanze geeignet. Die groß, langovalen, glänzend schwarzen Früchte sind von Anfang August bis Anfang Oktober erntereif, saftig und weich mit einem angenehm säuerlichen Geschmack. Besondere Merkmale wie die lange Erntezeit, Stachellosigkeit und Winterhärte machen sie perfekt für den normalen Gartenboden, bevorzugt an einem sonnigen bis halbschattigen Standort. Ideal für Frischverzehr, Marmeladenherstellung und mehr.	15,00
Brombeere 'Columbia Star'	Beerenobst Rubus ursinus 'Clumbia Star'	Die 'Columbia Star' ist eine faszinierende, dornenlose Brombeersorte mit beeindruckend großen Früchten von 6-9 g Gewicht. Die violett-schwarzen Beeren besitzen eine angenehme, schmelzende Textur und einen milden, süßen Brombeergeschmack. Diese robuste Sorte zeigt eine geringe Anfälligkeit für Krankheiten. Ihre Triebe wachsen lang und kriechend am Boden entlang. Bereits ab dem 3. Standjahr kann sie an einem optimalen Standort beeindruckende 5-7 kg Früchte pro Strauch hervorbringen.	15,00

Dreiblatt-Zitrone (Winterhart)	Beerenobst	Poncirus trifoliata	<p>Die Bitterorange erweist sich als äußerst pflegeleicht und ist weder anfällig für Schädlinge noch für Krankheiten. Als laubabwerfender Strauch übersteht sie Wintertemperaturen bis etwa -25 °C problemlos. Mit einer Höhe von bis zu 3 Metern bietet sie weiße Blüten in der Zeit von April bis Mai.</p> <p>Die kleinen, orangenförmigen Früchte sind pelzig und zunächst grün, später gelb. Als einzige gartentaugliche Zitruspflanze in Nordeuropa bietet sie duftende Blüten und zierende Früchte. Der Boden sollte frisch bis feucht, humos, durchlässig und leicht sauer bis sauer sein. Ein sonniger Standort wird bevorzugt.</p>	15,00
Felsenbirne	Beerenobst	Amelanchier alnifolia 'Smoky'	<p>Die Felsenbirne 'Smoky' ist eine winterharte, mehrjährige Pflanze, welche bis zu 4,5m hoch und 3m breit werden kann. Häufig als Zier- oder Heckenpflanze verwendet, besticht sie durch ihr herbstliches Laub in den Farben Orange und Rot. Im Frühjahr schmücken weiße Blüten die Pflanze und verströmen einen angenehmen Duft. Die essbaren Früchte, welche wie kleine Äpfel aussehen, können roh oder gekocht genossen werden und werden Juli- August reif.</p>	15,00
Heidelbeere	Beerenobst	Vaccinium corymbosum	<p>Die ertragreiche Heidelbeere gedeiht optimal im Halbschatten und bevorzugt saure, torfige Böden wie Rhododendronerde. Mit einer Wuchsbreite von 80-100 cm und einer Höhe von 100-120 cm eignet sie sich hervorragend als Kübelpflanze. Die Erntezeit erstreckt sich von Ende Juli bis Anfang September. Die Früchte sind groß, hell-dunkelblau, weißlich bereift und besonders lange haltbar. Der ideale Standort ist frischer bis feuchter, humoser, durchlässiger Boden im leicht sauren Bereich. Perfekt für Frischverzehr und vielseitige kulinarische Anwendungen.</p>	15,00
Himbeere gelb 'Solu gelb'	Beerenobst	Rubus idaeus solu gelb	<p>Die gelb-orangen Früchte dieser Himbeere begeistern durch ihre angenehme Süße und geringe Säure. Die mittelfrühe Fruchtreife setzt ab Mitte August ein. Der optimale Standort erstreckt sich von sonnig bis halbschattig. Ein durchlässiger Boden, bevorzugt frisch bis feucht, schafft ideale Bedingungen für Wachstum und Fruchtbildung. Vielfältige Verwendungsmöglichkeiten reichen vom Frischverzehr über Marmeladenherstellung bis hin zu Grütze.</p>	15,00

Himbeere rot 'Autumn Bliss'	Beerenobst	Rubus idaeus Autumn Bliss	Die winterharte Herbsthimbeere beeindruckt mit hohen Erträgen, Krankheitsresistenz und Eignung als Kübelpflanze. Im späten Herbst/Winter empfiehlt sich das bodennahe Abschneiden aller Ruten. Die mittel- bis dunkelroten, saftigen Früchte sind von Mitte August bis Oktober erntereif, groß bis sehr groß und leicht pflückbar. Optimal gedeiht sie in normalem, durchlässigem Gartenboden und bevorzugt einen sonnigen bis halbschattigen Standort. Perfekt für vielseitige Anwendungen wie Frischverzehr, Marmelade, Grütze und mehr.	15,00
Himbeere rot 'Meeker'	Beerenobst	Rubus idaeus Meeker	Die Sommerhimbeere Meeker ist eine robuste, winterharte Pflanze, insektenfreundlich und mit leicht ablösbaren Früchten. Es wird empfohlen die diesjährigen Jungruten anzubinden, welche im nächsten Jahr Früchte tragen. Alte Ruten sollten im Herbst bis Frühjahr bodennah abgeschnitten werden. Mit einer Wuchshöhe von 120-180 cm und einer Erntezeit von Anfang Juli bis August. Diese selbstfruchtende Sorte aus den USA ist hitzetolerant und gedeiht am besten in durchlässigen, frischen bis feuchten Gartenböden. Ideal für Frischverzehr, Backen und Einfrieren.	15,00
Himbeere schwarz 'Black Jewel'	Beerenobst	Rubus idaeus Black Jewel	Die Sommerhimbeere zeichnet sich durch ihre selbstfruchtbare Natur und ungewöhnliche schwarze Früchte aus. Die Frucht löst sich leicht vom Zapfen und ist von Ende Juli bis Ende August erntereif. Robust und winterhart, treibt die Pflanze spät aus und bildet starke Jungruten, die im nächsten Jahr Früchte tragen. Es wird empfohlen, diese anzubinden. Im Herbst bis Frühjahr sollten alte Ruten bodennah abgeschnitten werden. Optimal gedeiht die Himbeere in normalem, durchlässigem Gartenboden und bevorzugt einen sonnigen bis halbschattigen Standort.	15,00
Honigbeere / Sibirische Blaubeere 'Altaj'	Beerenobst	Lonicera kamtschatica 'Altaj'	Die Sibirische Blaubeere trägt ihre länglichen, dunkelblauen Beeren bereits früh im Jahr. Die etwa 1 cm langen Früchte sind perfekt zum direkten Naschen geeignet und eignen sich ebenso hervorragend für die Verarbeitung zu Marmelade, Saft oder Mus. Diese winterharte Pflanze besticht durch ihre robuste Natur, frühe Fruchtreife und pflegeleichte Handhabung. Die Erntezeit erstreckt sich von Mai bis Juni, und der süßsauerliche Geschmack der blaubereiften Früchte macht sie zu einer köstlichen Bereicherung. Der ideale Standort umfasst Halbschatten, während der Boden feucht, durchlässig und kalkarm sein sollte.	15,00

Johannisbeere rosa	Beerenobst	Ribes rubrum 'Rosa'	Eine Johannisbeere mit rosafarbenen, aromatischen Früchten. Mit einer Wuchshöhe von 100-150 cm eignet sie sich ideal als Heckenbepflanzung, dank ihres dicht verzweigten und breitbuschigen Wuchses. Der hohe und regelmäßige Ertrag, süßsäuerlicher Geschmack und die Vielseitigkeit in Verwendungen wie Frischverzehr, Saft und Grütze machen sie zu einer ausgezeichneten Wahl.	15,00
Johannisbeere rot 'Jonkheer van Tets'	Beerenobst	Ribes rubrum 'Jonkheer van Tets'	Die sehr frühe Sorte mit großen, dunkelroten, dünnhäutigen und aromatischen Früchten zeichnet sich durch eine dichtbesetzte Traubenstruktur aus, was sie zur besten unter den frühen Sorten macht. Die Pflanze eignet sich sowohl für Hausgärten als auch für den Erwerbsanbau und ist besonders wertvoll. Mit einer Wuchshöhe von 100-150 cm eignet sie sich ideal als Heckenbepflanzung, dank ihres dicht verzweigten und breitbuschigen Wuchses.	15,00
Johannisbeere schwarz	Beerenobst	Ribes nigrum	Die Schwarze Johannisbeere, ein sommergrüner Strauch mit fein behaarten Trieben, erreicht eine Höhe von bis zu zwei Metern. Die Erntezeit erstreckt sich von Juli bis September, wobei die großen, schwarzen Früchte einen süßsäuerlichen Geschmack aufweisen. Der ideale Standort umfasst sonnige bis halbschattige Bereiche, während humose, sandige Böden bevorzugt werden. Vielseitig in der Verwendung, eignet sich die Schwarze Johannisbeere perfekt für Frischverzehr, Saft, Marmelade, Wein, Likör und viele weitere kulinarische Anwendungen.	15,00
Johannisbeere weiß 'Weiße Schwarzacher'	Beerenobst	Ribes rubrum	Die weiße Johannisbeere bildet weiße Beeren. Diese sind süßsäuerlich im Geschmack. Für eine ertragreiche Ernte ab Juni schaffen durchlässiger, nährstoffreicher Boden und ein sonniger bis halbschattiger Standort optimale Bedingungen. Auch ihre grünen Blüten sind eine schöne Erscheinung. Die Blüten werden stark von Bienen, Hummeln und Schwebfliegen angefliegen.	15,00
Jostabeere / Jochelbeere	Beerenobst	Ribes x nidigrolaria	Die Jostabeere ist eine Kreuzung aus Johannis- und Stachelbeere und präsentiert sich mit sparrigem Wuchs und einer robusten Natur gegenüber Krankheiten. Die großen, schwarzen Früchte sind reich an Vitamin C und können direkt vom Strauch genascht werden. Mit einem säuerlichen Geschmack sind sie von Mitte Juli bis August pflückreif. Der ideale Standort erstreckt sich von Sonne bis Halbschatten, während normaler Gartenboden beste Ergebnisse liefert.	15,00

Sanddorn männlich	Beerenobst	Hippophae rhamnoides Tamro männlich	"Tarmo" ist eine männliche Sanddorn-Sorte aus Finnland, bekannt für ihren kompakten Wuchs von nur ca. 2 Metern Höhe im Vergleich zu herkömmlichen Sorten. Die Pflanze ist äußerst winterhart und robust, ideal für widrige Bedingungen. Als Befruchterpflanze spielt Tarmo eine entscheidende Rolle, da Sanddorn zweihäusig ist und eine männliche Pflanze notwendig ist, um Früchte an den weiblichen zu erhalten. Mit geringen Ansprüchen an den Standort gedeiht Tarmo auf nahezu jedem Boden und ist frosthart.	15,00
Sanddorn weiblich	Beerenobst	Hippophae rhamnoides Tytti weiblich	Die Sandornpflanze "Tytti" erreicht eine Höhe von etwa 2 Metern und zeichnet sich durch eine reichhaltige Ernte orange leuchtender Beeren von August bis September aus. Diese Früchte sind besonders reich an Vitamin C und finden in der Medizin Verwendung. Die Pflanze ist äußerst robust gegen Krankheiten und frostbeständig. Um Früchte zu tragen, benötigt sie eine männliche Sanddornpflanze. Mit geringen Standortansprüchen gedeiht sie nahezu überall und bietet eine wertvolle Futterquelle für die Tierwelt, besonders für Vögel. Der kompakte Wuchs macht sie besonders attraktiv.	15,00
Stachelbeere Canada	Beerenobst	Ribes species	Die Kanadische Stachelbeere ist eine winterharte, mehrjährige Pflanze, die sich in sonnigen bis halbschattigen Standorten wohlfühlt. Diese Sorte ist perfekt für den Hausgarten geeignet, mit mittelgroßen, grünen Früchten, die wenig behaart und platzfest sind. Die aromatischen und saftigen Früchte eignen sich hervorragend für Frischverzehr, Kompott, Kuchen und mehr. Die Pflückreife erstreckt sich von Mitte Juli bis August, und die robuste Natur dieser Stachelbeere macht sie zu einer langlebigen und schmackhaften Bereicherung für jeden Garten.	15,00
Stachelbeere rot 'Hinnonmäki rot'	Beerenobst	Ribes uva-crispa 'Hinnonmäki rot'	Die süße, reichtragende Stachelbeere mit mittelstarkem Wuchs ist kaum anfällig für Mehltau und Blattfallkrankheit, ideal für den Hausgarten. Die mittelgroßen, rötlichen Früchte sind wenig behaart und platzfest. Die Reife erstreckt sich von Mitte Juli bis August. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein. Perfekt für Frischverzehr, Kompott, Kuchen und mehr sind die aromatischen und saftigen Früchte. Mit ihrem süßen Geschmack und festen Fleisch zählt diese Stachelbeere zu den besten Sorten. Die Pflanze bevorzugt einen sonnigen bis halbschattigen Standort und ist anspruchslos dem Boden gegenüber. Sie wächst aufrecht und fast dornenfrei.	15,00

Erbsenstrauch	Erbsenstrauch	Caragana arborescens	Der Gewöhnliche Erbsenstrauch beeindruckt als Hitze- und Hungerkünstler, er blüht im Frühling leuchtend gelb und besticht mit frischgrünen Blattfiedern. Dieses Wildgehölz gedeiht selbst auf ärmsten Böden, ist salzverträglich und trotz Wind. Mit der Fähigkeit, Luftstickstoff zu binden, zeichnet er sich aus. Im Herbst bilden sich erbsenförmige Früchte. Die Pflanze, mehrjährig und winterhart, erreicht eine Höhe von bis zu 4 Metern. Geeignet für sonnige Standorte, ist sie anspruchslos bezüglich des Bodens.	15,00
Kletter Toni	Erdbeere (Dauertragend)	Fragaria x ananassa	Mit einer beeindruckenden Wuchshöhe von 1,20 m gedeiht die KletterToni-Erdbeere mühelos im Beet, Pflanzkübel oder Balkonkasten. Von Juni bis Frost verspricht sie kontinuierlich reichhaltige Ernten dunkelroter, süß-saftiger Beeren. Die Pflege gestaltet sich einfach: stets gut feucht halten und regelmäßig düngen. So wird der KletterToni zu einer unkomplizierten und ertragreichen Bereicherung für jeden Garten, Balkon oder Terrasse, und erfreut Genießer mit köstlichen Erdbeeren während der gesamten Saison.	3,50
Ewigi Liebi Erdbeere	Erdbeere (Dauertragend)	Fragaria x vescana 'Parfum Ewigi Liebi'	Ewigi Liebi' ist eine dauertragende Erdbeersorte, die den gesamten Sommer hindurch kontinuierlich Früchte produziert. Der optimale Genuss wird erreicht, indem die Früchte erst dann geerntet werden, wenn sie vollständig dunkelrot und ausgereift sind. Zu diesem Zeitpunkt entfaltet die Sorte ein besonders aromatisches Geschmacksprofil. Mit ihrer langanhaltenden Ernte und intensivem Geschmack ist 'Ewigi Liebi' eine ideale Wahl für Erdbeerliebhaber. Sie blüht von Mai bis September, während der bevorzugte Standort sonnig und frisch ist, bei einer Wuchshöhe von etwa 25 cm.	3,50
Alexandria Erdbeere	Erdbeere (Früh)	Fragaria x vesca var. Semperfl. 'Alexandria'	Die Monats-Erdbeere 'Alexandria' verspricht eine langanhaltende Ernte von Juni bis September mit süßen, fruchtigen roten Beeren. Diese Pflanze gedeiht optimal in einem durchlässigen, humosen Boden. Besonders beeindruckend ist der vorzügliche Geschmack mit einem tollen Walderdbeearoma. 'Alexandria' ist nicht nur eine schmackhafte Ergänzung für den Garten, sondern auch eine pflegeleichte und robuste Pflanze. Diese Erdbeersorte kann sogar Halbschatten vertragen.	3,50
Ananas Erdbeere	Erdbeere (Früh)	Fragaria x ananassa 'Pineberry'	Die frühe Erdbeere 'Pineberry' zeigt von März bis April ihre weißen Blüten. In der Erntezeit von Mai bis Juni zeichnen sich die großen Beeren durch ihre weiße Schale und das süße, fruchtige Fruchtfleisch aus. Idealerweise gedeiht die 'Pineberry' an einem sonnigen Standort mit durchlässigem, humosem Boden.	4,50

Honeoye Erdbeere	Erdbeere (Früh)	Fragaria 'Honeoye'	Die Erdbeersorte 'Honeoye' zeichnet sich durch ihre reiche Ernte und Robustheit aus. Ihre Reifezeit beginnt Ende Mai, was sie zu einer Frühsorte macht. Mit ebenmäßig großen, kegelförmigen Früchten begeistert sie durch ein kräftiges Erdbeeraroma mit leichter bis mittlerer Säurenote. Das Fruchtfleisch ist orangerot und gleichmäßig gefärbt. Aufgrund ihrer ansehnlichen Farbe und des intensiven Geschmacks eignet sich 'Honeoye' hervorragend für die Verarbeitung in Marmeladen, Gelees und Süßspeisen. Eine vielseitige und beliebte Erdbeersorte für den Garten. Frühe Sorte.	3,50
Korona Erdbeere	Erdbeere (Mittelfrüh)	Fragaria x ananassa 'Korona'	Die großfrüchtige und ertragreiche Erdbeer Sorte "Korona" produziert leuchtend rote, sehr süße Früchte. Die Blütezeit erstreckt sich von April bis Juni, und die Pflückreife liegt im Juni bis Juli. Ideale Standorte sind sonnig bis halbschattig, während der Boden feucht, leicht, sandig und mit hohem Humus und Nährstoffgehalt sein sollte. Vielseitig einsetzbar für Frischverzehr, Marmelade oder Saftgewinnung.	3,50
Polka Erdbeere	Erdbeere (mittelspät)	Fragaria 'Polka'	Die Erdbeersorte Polka zeichnet sich durch gleichmäßig große, leicht zu pflückende, sehr feste Früchte mit exzellentem Geschmack aus. Die kräftige mittelrote Farbe intensiviert sich bei späterer Ernte zu einem dunkleren Ton, bleibt jedoch fest. Die Beeren sind rundlich, mittel- bis dunkelrot und bieten ein intensives Aroma sowie eine perfekte Balance zwischen niedrigem Säure- und Zuckergehalt. Mit einem sehr gesunden Wuchs gedeiht die Polka am besten an einem halbschattigen bis sonnigen Standort auf nährstoffreichem, lockerem und kalkhaltigem Boden.	3,50
Senga Erdbeere	Erdbeere (mittelspät)	Fragaria x ananassa 'Senga'	Besonders in der Sommerzeit zwischen Juni und Juli tragen die Erdbeerpflanzen der Sorte Senga Sengana Früchte, die sich durch ihre Größe und das unverwechselbare Aroma auszeichnen. Der Geschmack wird oft als äußerst süßlich und sommerlich beschrieben. Achten Sie beim Anpflanzen während der Pflanzmonate von April bis September auf einen Pflanzabstand von ca. 30 cm und einen Reihenabstand von ca. 60 cm, damit Sie während der Ernte von Juni bis Juli hohe Erträge einfahren können. Mittelspät.	3,50

Eva Erdbeere	Erdbeere (Mittelspät)	Fragaria 'Eva'	Die 'EVA' ist eine alte, vitale Erdbeersorte aus Bad Mergentheim, die mit großen, aromatischen Früchten beeindruckt. Diese wüchsige und zuverlässige Monatserdbeere zeigt sich frostunempfindlich und blüht von Mai bis September. Ideale Standorte sind sonnig bis halbschattig, der Boden sollte feucht, leicht, sandig und reich an Humus und Nährstoffen sein. Vielseitig einsetzbar ist die 'EVA' perfekt für Frischverzehr, Marmelade oder die Gewinnung von Saft. Ihre robuste Natur und lang anhaltende Ernte machen sie zu einer wunderbaren Bereicherung für jeden Garten. Mittelspät.	3,50
Florence Erdbeere	Erdbeere (Spät)	Fragaria 'Florence'	Florence ist eine eher spät tragende Sorte, die einen sehr hohen Ertrag an dunkelroten bis rotvioletten Früchten bringt. Diese Sorte entstand 1987 aus einer Kreuzung der Gartenerdbeere mit der Walderdbeere. Florence hat eine lange Ernteperiode und einen kräftigen und gesunden Wuchs. Wegen ihres kräftigen Wuchses sollte man einen Pflanzabstand von 30 cm wählen.	3,50
Malwina Erdbeere	Erdbeere (Spät)	Fragaria x ananassa 'Malwina'	Die spät tragende, selbstfruchtende Erdbeere zeichnet sich durch Robustheit, starken Wuchs und Gesundheit aus. Die großen, festen Beeren sind mittelrot glänzend und haben ein herrlich rotes Fruchtfleisch. Diese späteste Sorte am Markt erfreut mit guten bis sehr guten Erträgen. Die kräftig wachsenden Pflanzen mit dunklem Blattwerk sind tolerant gegen Verticillium, winterhart und unempfindlich gegen Fruchtfäule.	3,50
Schindlers Mieze Erdbeere	Erdbeere (Spät)	Fragaria x ananassa 'Mieze Schindler'	Die Mieze Schindler Erdbeere, 1925 in Dresden-Pillnitz entstanden, ist eine Liebhabersorte mit rein weiblichen Blüten. Eine Befruchtersorte wie Ostara oder Senga Sengana wird benötigt. Diese spätreife Sorte mit geringem Ertrag bietet ein einzigartiges, unverwechselbares Aroma. Die nierenförmigen, vollreifen Früchte sind schwarzrot gefärbt. Die schwachwachsende Pflanze gedeiht auf tiefgründigen, lockeren und humusreichen Böden, übersteht vorübergehende Trockenheit gut, ist aber mehltauanfällig. Die Mieze Schindler wird ab Juni geerntet und bildet viele Ausläufer.	3,50

Hopfen 'Perle'	Hopfen	Humulus lupulus	'Perle' ist eine Hopfen-Sorte, die in Deutschland als Brau-Hopfen angebaut wird. Die mittelgroßen "Zapfen" sind nicht nur für die Bierherstellung geeignet, sondern machen 'Perle' auch als Zierzweck attraktiv. Diese rechtswindende Schlingpflanze kann einige Meter an Zäunen oder Pergolen emporranken. Hopfen ist pflegeleicht, benötigt im Frühjahr ausreichend Stickstoff, bevorzugt halbschattige Standorte und gleichmäßige Bodenfeuchtigkeit. Die dekorativen grünen Blüten erscheinen im Juli-August.	10,00
Mönchspfeffer	Pfeffer	Vitex agnus-castus	Der Mönchspfeffer, eine traditionsreiche Heil- und Färbepflanze aus dem Mittelmeerraum, ist eine robuste Pflanze, die in warmen Regionen gedeiht. Mit zarten lila Blüten im Sommer und graugrünen, handförmigen Blättern ist er auch als Zierpflanze attraktiv. Die Beeren des Mönchspfeffers werden häufig als Heilmittel genutzt, um das Hormonsystem zu regulieren. Diese pflegeleichte Pflanze bevorzugt sonnige Standorte mit durchlässigem Boden. Ältere Pflanzen sind im Weinbauklima gut winterhart, in kalten Gebieten ist ein Winterschutz jedoch immer ratsam. Die Beeren können roh oder getrocknet verzehrt werden, haben jedoch einen leicht bitteren Geschmack. Als Halbstrauch kann der Mönchspfeffer bis zu 3 m hoch werden, wenn er an einem geschützten und warmen Standort gepflanzt wird.	10,00
Rhabarber 'Campbell'	Rhabarber	Rheum rhabararum „Campbell“	Rhabarber Campbell' zeichnet sich durch gedrungene, kurze Stangen aus, die besonders auffällig sind. Diese Sorte beeindruckt mit ausgezeichneter Winterhärte, mildem Aroma und einer beeindruckenden Rotfleischigkeit. Mit ihrer robusten Natur und ihrem geringen Platzbedarf ist 'Campbell' eine ideale Wahl für den heimischen Garten. Die Blüten sind cremefarben und erscheinen im Juni. Die Pflanze gedeiht in sonnigen, absonnigen oder halbschattigen Bereichen mit frischem Boden. Mit einer Wuchshöhe von 70 bis 150 cm ist 'Campbell' eine attraktive und ertragreiche Rhabarbersorte.	8,00
Rhabarber 'Frambozen Rood'	Rhabarber	Rheum rhabarbarum „Frambozen Rood“	Frambozen Rood' ist eine ertragreiche Rhabarbersorte mit auffällig roten Stielen und grünem Fleisch von hervorragendem, fruchtigem Geschmack. Die breiten Stiele können in jungen Stadien sogar mit Schale verwendet werden. Diese späte Rhabarber-Sorte ist besonders vielseitig und bringt eine köstliche Note in die Küche. Mit einer Wuchshöhe von 70 bis 150 cm gedeiht sie am besten in sonnigen bis halbschattigen Standorten mit frischem Boden.	8,00

Rhabarber 'The Sutton'	Rhabarber	Rheum rhabarbarum	<p>Der Rhabarber 'The Sutton' zeichnet sich durch seine auffällige Schalenfärbung aus: rot im unteren Stangenbereich und nach oben hin grün. Die beliebte Sorte wird vor allem in der Küche für die Zubereitung von Kompott, Marmelade und Kuchen verwendet. Der säuerlich-fruchtige Geschmack harmoniert gut mit süßen Aromen wie Zucker oder Vanille. Neben seinem kulinarischen Wert bietet Rhabarber gesundheitliche Vorteile, da er reich an Vitamin C und Ballaststoffen ist, und aufgrund seiner entzündungshemmenden Eigenschaften geschätzt wird. 'The Sutton' blüht mit großen, rötlichen Blütenständen, die üblicherweise entfernt werden, um die Energie der Pflanze nicht abzulenken. Die Pflanze bevorzugt einen sonnigen Standort mit gut durchlässigem Boden, benötigt regelmäßige Bewässerung und ist relativ winterhart, erfordert im Winter nur geringe Pflege wie das Abdecken mit Stroh.</p>	10,00
Chinaschilf	Schilf	Miscanthus sinensis	<p>Chinaschilf oder Elefantengras ist eine attraktive Zierpflanze, die in Gärten und Parks beliebt ist. Mit einer schönen, federähnlichen Blüte im Herbst, eignet es sich die Pflanze auch als Schnittblume. Dieses pflegeleichte Gras bevorzugt sonnige Standorte und ist winterhart, mit einer Frosttoleranz von bis zu -20°C. Als ideales Mulchmaterial zeigt sich Miscanthus als perfektes Energiegras mit hohen Trockenmasse-Erträgen. Mit einer Wuchshöhe von bis zu 350 cm ist es eine schöne Pflanze für den Garten.</p>	10,00
Bindeweide, Schälweide	Weide	Salix Americana	<p>Diese etwa 6 Meter hohe Bindeweide, höchstwahrscheinlich eine Kreuzung von <i>Salix cordata</i> und <i>Salix gracilis</i> aus den USA, besticht durch ihre langen Triebe mit grün-roten Jahrestrieben. Die lanzettlichen Blätter neigen sich im Sommer rötlich und leicht nach unten. Um 1900 wurde diese faszinierende Pflanze vermutlich von den Korbmachern Höth aus Tirschtiegel nach Deutschland gebracht. Mit ihrer auffälligen Erscheinung und den dekorativen Merkmalen ist sie eine interessante Bereicherung für Gartenanlagen und Landschaften.</p>	10,00

Flammen-Weide	Weide	Salix Flame	Die Flammenweide präsentiert sich als aufregende Neuheit im Weidensortiment, deren Triebe im Winter intensiv von kräftigem Orange über Orangerot bis hin zu Orangebraun aufleuchten. Die gefärbten Triebe schaffen eine beeindruckende Fernwirkung. Ein besonderes Merkmal dieser Weide ist ihre begrenzte Höhe, die nur bis zu 4 m reicht. Dieses anspruchslose Gehölz gedeiht in normalen Gartenlagen und kann jährlich stark geschnitten werden. Dadurch verzweigt es sich intensiv, ohne dabei signifikant an Höhe zuzulegen. Eine ideale Wahl für pflegeleichte, farbenfrohe Akzente im Garten.	10,00
Frühblühende Reifweide	Weide	Salix daphnoides Praecox	Die frühblühende Reifweide beeindruckt mit einer Wuchshöhe von bis zu 9 Metern. Ideal als Sichtschutz oder als eindrucksvolles Einzelelement im Garten sowie in der Landschaftsgestaltung geschätzt, weist sie einen aufrechten, breiten Wuchs von 5 bis 9 Metern Höhe und 4 bis 6 Metern Breite auf. Diese schnellwachsende Pflanze ermöglicht rasche Ergebnisse und gedeiht anspruchslos an sonnigen bis halbschattigen Standorten. Frühblühende Kätzchen von Februar bis April locken Bienen mit einem angenehmen Honigduft an, während goldgelbe Herbstblätter winterharte, langjährige Freude versprechen.	10,00
Gelbe Mandel-Weide	Weide	Salix triandra Yellow Villaine	Salix triandra Yellow Villaine, auch als Mandelweide bekannt, beeindruckt mit etwa 10 cm langem, frischgrünem Laub und einem gesägten Rand. Die biegsamen Ruten eignen sich perfekt zum Flechten und tragen eine attraktive gelb-braune Rinde, die besonders in den Wintermonaten hervorsteht. Diese Bindeweide entwickelt sich zu breit buschigen Sträuchern von 4 bis 6 m Höhe und gedeiht am besten an feuchten Standorten. Durch einen regelmäßigen radikalen Rückschnitt, typisch für viele Weiden, erlangt sie ihre Vitalität zurück. Um qualitativ hochwertige Ruten zu erhalten, empfiehlt sich ein jährlicher bis dreijähriger Schnitt.	10,00
Gold-Weide	Weide	Salix alba var. vitellina 'Yelverton'	Die Weidensorte 'Yelverton' präsentiert im Winter gelb-rot gefärbte Triebe und beeindruckt als kräftiger Laubbaum, der oft als Strauch kultiviert wird. Dieser goldene Weidenbaum zeigt im Winter eine malerische Palette von Rot-, Orange- und Gelbtönen, was besonders beim Korbflechten die gefärbten Triebe begehrt macht. Mit schmalen, hellgrünen Blättern im Frühjahr begleitet von zahlreichen gelben Kätzchen, wächst 'Yelverton' schnell und gedeiht in den meisten Böden. Mit dem RHS "Award of Garden Merit" ausgezeichnet, eignet sie sich ideal für freiwachsende Hecken, zeigt aber ihre volle Pracht als Kopfweide.	10,00

Hochtal-Weide	Weide	Salix hegetschweileri	<p>Die buschig wachsende Weide präsentiert sich mit frischgrünem, eirundem Laub, das 5 bis 8 cm lang und etwa 3 cm breit ist. Der Trieb ist glänzend rotbraun und spitzt sich bei rötlichem Austrieb zu. Das Blatt, mit grob gesägtem Rand, besitzt einen 1 cm langen Blattstiel und 2 kleine Nebenblätter. Diese dekorative Weide erreicht eine Endhöhe von 1,5 bis 3 m und eignet sich ideal für kleine Bachläufe, Teichanlagen und als Landschaftsgehölz. Leider ist sie trotz ihrer Attraktivität noch zu wenig bekannt. Mit Zweigen, die von dunkelrot glänzend bis grau reichen, bietet sie eine interessante Farbpalette.</p>	10,00
Immerblühende Mandel-Weide	Weide	Salix triandra Semperflorens	<p>Die Mandelweide erweist sich als äußerst interessante Wahl für Imker, da sie kontinuierlich neue Blüten im Frühjahr und Sommer produziert. Die männlichen Blüten bieten Bienen Pollen. Die schmalen, bis zu 12 cm langen Blätter sind frischgrün, wobei die Unterseite etwas heller ist. Diese aufrecht wachsende Weide erreicht eine Endhöhe von 4 bis 6 m, doch durch gezielten Schnitt kann sie niedriger gehalten werden. Geringe Standortansprüche zeichnen diese Sorte aus, wodurch sie auch in feuchteren Gebieten gedeiht und gerne als Uferbepflanzung an Bächen und Flüssen Verwendung findet.</p>	10,00
Orangen-Weide	Weide	Salix neotricha	<p>Hierbei handelt es sich um eine schnellwachsende Weidenart mit aufrechtem Habitus, die eine Höhe von etwa 6 m erreicht. Die Blätter haben eine Länge von 6 bis 11 cm und eine Breite von 1 bis 3 cm. Im Herbst zeigt die Rinde eine kräftige orangefarbene Verfärbung. Ursprünglich von der Landwirtschaftlichen Universität in Brünn (Tschechien) nach England eingeführt, gelangte diese Pflanzenart von dort zu uns. Ihre zügige Entwicklung und markante Herbstfärbung machen sie zu einer interessanten Bereicherung für verschiedene Landschaftsgestaltungen.</p>	10,00

Purpur-Weide	Weide	Salix purpurea	<p>Die Purpurweide, eine robuste Pionierpflanze, übersteht mühelos extremste Bedingungen wie Kälte, Hitze und Trockenheit. Als pflegeleichter Strauch eignet sie sich ideal für den naturnahen Garten. Die lebhaft purpurfarbenen Triebe sind charakteristisch, während die Blüten von März bis April Bienen als wichtige Nahrungsquelle dienen. Die Bach- oder Purpurweide eignet sich besonders gut für bienenfreundliche Hecken. Ihre lanzettlichen Blätter zeigen im Wind ein Farbspiel von mittelgrün auf der Oberseite zu Blaugrün auf der Unterseite. Im Herbst wirft sie ihr Laub ab, hinterlässt jedoch mit aufrecht wachsenden Trieben eine schöne Struktur. Die flexiblen Zweige eignen sich für kreative Projekte wie Körbe und Zäune. Mit zügigem Wuchs erreicht die Purpurweide eine Höhe von 3-4,5 m.</p>	10,00
Silber-Weide	Weide	Salix alba Cermesina	<p>Die männliche Sorte 'Chermesina' ist ein beeindruckender Baum von 10-15 Metern Höhe mit breiten Ästen und hochgewölbter Krone. Ihr tief gefurchter Stamm ähnelt Kork, während die orangeroten bis roten Zweige, vor allem im Winter, auffällig sind. Die dunkelgrünen, silbrig behaarten, lanzettförmigen Blätter, etwa 10 cm lang, verleihen der Silber-Weide seit 1840 in Deutschland Bekanntheit. Ideal für Straßen und Alleen bevorzugt sie feuchte bis nasse, kalkhaltige Böden sowie sonnige bis lichtschartige Standorte. Mit geringem Pflegebedarf eignet sie sich auch für Uferbepflanzungen und wurde historisch wegen ihrer schmerzlindernden Rinde geschätzt.</p>	10,00
Chinesische Wiesenraute	Wiesenraute	Thalictrum delavayi	<p>Die Chinesische Wiesenraute wird hauptsächlich wegen ihrer attraktiven, blassrosa bis purpurnen Blütenstände angebaut. Die Pflanze ist in Asien beheimatet und bevorzugt einen halbschattigen bis schattigen Standort mit gut durchlässigem Boden. Sie blüht von Juni bis August. Durch die locker verzweigten Blütenrispen wirkt die Großstaude trotz einer Höhe von 120 bis 180 Zentimetern elegant und filigran. Halten Sie immer eine Staudenstütze oder einen Stab parat, um die Staude beizeiten aufzubinden.</p>	15,00

Baumtomate Tamarillo	Tamarillo	Cyphomandra betacea	Die Baumtomate, auch Tamarillo genannt, stammt aus Südamerika und begeistert mit essbaren Früchten, die süß-säuerlich schmecken und optisch an Tomaten erinnern. Historisch nutzten indigene Völker Südamerikas die Pflanze als Heilmittel gegen Verdauungsprobleme. Mit einem baumartigen Wuchs kann sie bis zu 5 Meter hoch werden und zeigt im Sommer rosa oder weiße Blüten. Die Tamarillo bevorzugt sonnige Standorte, ist jedoch nicht winterhart.	15,00
Karamellbeere	Karamellbeere	Leycesteria formosa	Die Karamellbeere, auch tibetische Tempelblume genannt, ist nicht nur eine Augenweide, sondern bereichert auch die Küche. Die Blüten verleihen Reisgerichten, Suppen und Fleischgerichten einen würzigen Geschmack, ob roh oder gekocht. Die reifen Beeren schmecken nach Karamell. Der Halbstrauch aus dem Himalaya bevorzugt sonnige Standorte mit gut durchlässigem Boden, blüht von Juli bis September. Mehrjährig und nicht winterhart, sollte sie in kühlen, hellen Räumen überwintert werden.	7,00